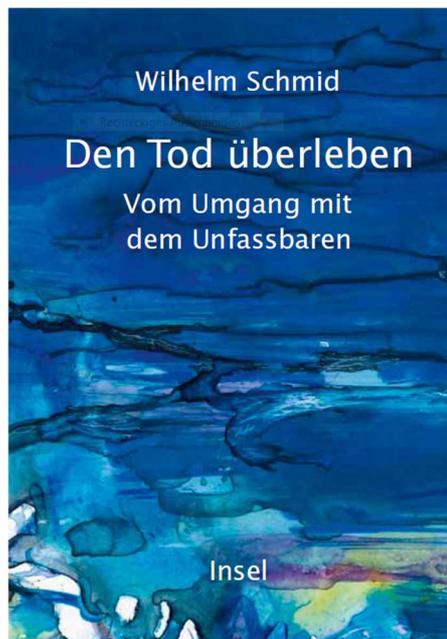


Den Tod überleben Vom Umgang mit dem Unfassbaren

Lesung und Gespräch mit Prof. Dr. Wilhelm Schmid

am 23. April 2024 um 18 Uhr

Tagungshaus der Akademie Weingarten



Den Tod überleben, wie geht das? Das ist die unmittelbare Herausforderung für den, der bis auf Weiteres am Leben bleibt und Phasen durchläuft, die zu kennen hilfreich ist. Eine beliebte Methode, den Tod zu überleben, besteht darin, nicht über ihn zu sprechen. Dem setzt Wilhelm Schmid sein neues Buch entgegen.

Denn es hilft ja nichts: Einstweilen bleibt der Tod das Ende des Lebens für jeden Menschen. Ungleich fallen nur Zeitpunkt und Art und Weise des Todes aus. Meist kommt er zu früh und hinterlässt viel Leid. Kann das Drama abgemildert werden durch die Annahme, dass der Tod nicht das Ende allen Lebens ist? Wilhelm Schmid beschäftigt sich von Neuem ernsthaft mit dieser Frage, die Menschen seit unvordenklichen Zeiten umtreibt: Wohin geht der, der geht? In ein anderes Leben? Gibt es ein Leben nach dem Tod? Wie ist es vorstellbar? Kann allein schon die Möglichkeit ein Trost sein?

Buchauswahl

über das *Schaukeln* (2023), die *Selbstfreundschaft* (2018), die *Gelassenheit* (2014) und das *Glück* (2007), alle im Insel Verlag, Berlin.

Referent



Prof. Dr. Wilhelm Schmid

geboren 1953 in Bayerisch-Schwaben, lebt als freier Philosoph in Berlin. Bis zur Altersgrenze lehrte er Philosophie als außerplanmäßiger Professor an der Universität Erfurt. Zeitweilig war er tätig als Gastdozent in Riga/Lettland und Tiflis/Georgien sowie als philosophischer Seelsorger an einem Krankenhaus in der Nähe von Zürich/Schweiz. 2012 wurde ihm der deutsche Meckatzer-Philosophiepreis für besondere Verdienste bei der Vermittlung von Philosophie verliehen, 2013 der schweizerische Egnér-Preis für sein Werk zur Lebenskunst. Umfangreiche Vortragstätigkeit im In- und Ausland zu den Themen seiner Bücher, die auch in zahlreichen Übersetzungen vorliegen.

Moderation

Dr. Thomas König, Fachbereich Gesellschafts- und Sozialpolitik

Anmeldung

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Über eine Spende würde sich die Vereinigung von Freunden und Förderern der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. freuen.

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis 22. April unter

www.akademie-rs.de/vakt_25570

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Thomas König unter koenig@akademie-rs.de.

Bild- und Video-Aufnahmen

Mit der Anmeldung erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir gegebenenfalls Fotos oder Videos veröffentlichen, auf denen Sie zu erkennen sind. Mit der Teilnahme akzeptieren Sie die Datenschutzerklärungen der Akademie der Diözese www.akademie-rs.de/datenschutz.

Veranstaltungsort

Tagungshaus der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Kirchplatz 7
88250 Weingarten

Anfahrt unter:

www.akademie-rs.de/weingarten-anreise

Die Veranstaltung wird gefördert von der Vereinigung von Freunden und Förderern der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V.